

Brivo 1-Türkontrollgerät (B-ACS-SDC-E) Installationshandbuch



Einführung

Rechtliche Haftungsausschlüsse.....	2
Einführung.....	4



Vorbereitung für die Installation

Funktionsweise des ACS-SDC-E.....	6
Produktkompatibilität des ACS-SDC-E.....	6
Prüfung des Kundenstandorts für die Installation.....	6
Prüfung der Lieferinhalte.....	7
Planung der Installation.....	7
Beachtung der Sicherheitsvorkehrungen.....	8



Allgemeine Montageabläufe

Installation und Montage des ACS-SDC-E.....	9
Wenn nicht PoE verwendet wird.....	10



Verkabelung

Anschluss des ACS-SDC-E.....	11
Erdung des ACS-SDC-E.....	13
Stromversorgung des ACS-SDC-E.....	13
LED-Verhalten des ACS-SDC-E.....	15
Zurücksetzen des ACS-SDC-E auf die Werkseinstellungen.....	15



Konfiguration

Verbindung zum ACS-SDC-E über ein lokales Netzwerk.....	16
Prüfen der Verbindung vom ACS-SDC-E mit dem lokalen Netzwerk.....	16

Rechtliche Haftungsausschlüsse

USA: Konformität mit der Federal Communications Commission (FCC)

Es wird darauf hingewiesen, dass Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, dazu führen können, dass der Benutzer das Gerät nicht mehr betreiben darf.

FCC 15B Klasse B

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen und kann, wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

1. Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder positionieren Sie sie an einem anderen Ort.
2. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
3. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als die Steckdose, mit der der Empfänger verbunden ist.
4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

Dieses Telekommunikationsgerät entspricht den technischen Anforderungen der NTC.

Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreie(n) RSS-Norm(en) von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine Interferenzen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

(1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Konformität mit den Vorschriften von Underwriter Laboratories (UL)

Das ACS-SDC-E entspricht der UL294-Norm für Zutrittskontrollgeräte.

Konformität mit Canada-Underwriters Laboratories (C-UL) (CSA C22.2 Nr. 205)

Bei C-UL-gelisteten Anwendungen muss das Gerät in Übereinstimmung mit Abschnitt 1 des Canadian Electrical Code installiert werden.

Konformität mit UL294/ULC-Listung

UL294-Leistungsstufen					
Modellnummer	Sicherheitsstufe der Verbindung der Zutrittskontrolle	Grad des zerstörerischen Angriffs	Belastbarkeitsstufe	Leistungsstufe im Standby	Bedingungen
Brivo ACS-SDC-E	Stufe 1	Stufe 1	Stufe 4	Stufe 1	K.A.

Teile und Wartung

Das Kontrollgerät ACS-SDC-E (Teilenummern siehe unten) enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

ACS-SDC-E Teilenummern	
B-ACS-SDC-E	Brivo-1-Türkontrollgerät

Haftungsausschluss und Einschränkungen der Dokumentation

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens Brivo Systems LLC dar. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.brivo.com.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Daten dürfen nicht vervielfältigt, verwendet oder an andere zur Beschaffung oder Herstellung weitergegeben werden, es sei denn, es liegt eine schriftliche Genehmigung von Brivo Systems LLC vor. Die in diesem Dokument oder im Produkt selbst enthaltenen Informationen werden als ausschließliches Eigentum von Brivo Systems LLC betrachtet. Alle Informationen in diesem Dokument oder in den Hardware- und Softwareprodukten selbst sind durch das Urheberrecht und/oder andere Gesetze der USA zum Schutz geistigen Eigentums geschützt.

Produktsupport

Der gesamte Support für dieses Produkt wird durch den Drittanbieter bereitgestellt. Bitte wenden Sie sich bei Unklarheiten und Supportanfragen an den Händler, der das Produkt installiert hat.

© 2023 Brivo Systems LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Brivo® ist eine Marke von Brivo Systems LLC. Brivo Systems LLC, 7700 Old Georgetown Road, Suite 300, Bethesda, MD 20814, USA

Einführung

Ziele des Dokuments

Dieses Installationshandbuch enthält eine schrittweise Anleitung für die Installation des Brivo ACS-SDC-E Zutrittskontrollgeräts für eine Tür. Es richtet sich in erster Linie an geschulte Zutrittskontrolltechniker (Installateure), die für die Installation des ACS-SDC-E beim Kunden verantwortlich sind.

Das Handbuch ist auch für IT-Personal bestimmt. Dieses Handbuch kann von Händlern und ihren Vertriebsmitarbeitern unterstützend bei der Durchführung von Vorverkaufsaktivitäten verwendet werden, und um den Kunden während des Installationsprozesses zu helfen. Schließlich kann es auch für interne Schulungszwecke und die laufende Unterstützung genutzt werden.

Aufbau des Dokuments

Dieses Handbuch ist in eine Reihe von Verfahrens-Checklisten gegliedert, in denen die Schritte aufgeführt sind, die Sie befolgen müssen, um eine sichere und effektive Installation zu gewährleisten. Die wichtigsten Abschnitte des Handbuchs sind:

- Vorbereitung für die Installation
- Allgemeine Montageabläufe
- Konfiguration
- Anschluss

Terminologie

Nachfolgend finden Sie eine Liste von Begriffen, die in diesem Dokument verwendet werden. Auch wenn einige dieser Begriffe andere Bedeutungen haben können, sind die nachstehenden Definitionen die in diesem Installationshandbuch gemeinten Bedeutungen.

Kontrollpanel: Das Türkontrollgerät (ACS-SDC-E) von Brivo ist eine native Ethernet-fähige Zutrittskontrollzentrale in kompakter Form. Es kann bis zu zwei Leser unterstützen: einen primären Kartenleser für die Zutrittskontrolle und einen zusätzlichen Leser, der für Konfigurationen der Zutrittswiederholkontrolle (Ein- und Ausgänge) hinzugefügt werden kann.

Leser: Das ACS-SDC-E enthält den Anschluss für einen Zutrittskontrollkartenleser mit einem optionalen zweiten Leser für Ein- und Ausgänge mit Zutrittswiederholkontrollfunktion.

Brivo Access: Die cloudbasierte Softwareanwendung von Brivo, die es dem Endnutzer ermöglicht, sein Brivo-Konto zu verwalten.

Brivo Cloud Server: Die externen, von Brivo gehosteten Server, auf denen die Datenbank eines Kontos gespeichert wird. Die Konfiguration und Wartung des Kontrollpanels wird über Brivo verwaltet.

Verdrahtungsanforderungen

Signal	Belden Nr. oder gleichwertig	AWG	Twisted Pair	Abgeschirmt?	Leiter	Max. Länge
Leistung (AWG-Nr. 18)	6300FE	18	Nein	Nein	2	152 m
RJ45-Ethernet	K.A.	Cat5 oder höher	Ja	Nein	8	100 m
Request-to-Exit	5520FE/6300FE	22/18	Nein	Nein	4	152 m
Türkontakt	5500FE	22	Nein	Nein	2	152 m
Erdung	K.A.	18	Nein	Yes	1 (fest)	12 m
OSDP-Leser	9842	24	Ja	Ja	4	152 m

Zusätzliches Informationsmaterial

Das folgende zusätzliche Informationsmaterial ist für den Installateur und für den Kunden verfügbar.

- ACS-SDC-E Datenblatt
- Anleitung zum Anschluss des Panels an ein Netzwerk
- Brivo ACS-SDC-E Schnellanleitung
- Technischer Support: +1-866-BRIVO-4-U
- www.brivo.com
- support.brivo.com (für nicht hardware-spezifische Hilfe)

Vorbereitung für die Installation

Um eine sichere, schnelle und erfolgreiche Installation zu gewährleisten, sollten Sie vor dem Beginn der Installation des Brivo-Kontrollpanels wie folgt vorgehen.

Machen Sie sich mit der Funktion des Brivo ACS-SDC-E Kontrollpanels vertraut

Das ACS-SDC-E ist ein Kontrollpanel für eine Türe mit einem einzigen Zutrittspunkt. Dieses Kontrollpanel wird als eigenständiges System mit Internetverbindung zu Brivo Access betrachtet. Die Steuerplatine hat einen RS485-Anschluss für einen (oder optional zwei) OSDP-Leseranschlüsse. Ein zweiter Leser wird für Konfigurationen zur Zutrittswiederholkontrolle einer Tür unterstützt.

Das Brivo ACS-SDC-E verwendet eine integrierte Ethernet-PoE-Schnittstelle zur Kommunikation über jede TCP/IP-Netzwerktechnologie, die über einen Hub, Router oder Switch angeschlossen werden kann, einschließlich Satellitenkommunikation. Es handelt sich um ein IP-fähiges Zutrittskontrollsystem, das über die Anwendung Brivo Access mit dem Brivo Cloud Server interagiert.

Produktkompatibilität des Brivo ACS-SDC-E

Für Ein-/Ausgangsszenarien (Zutrittswiederholkontrolle) ermöglicht das ACS-SDC-E-Kontrollpanel den Anschluss eines primären und eines zusätzlichen OSDP-Lesegeräts direkt an das ACS-SDC-E-Kontrollpanel. Daher ist das ACS-SDC-E mit einer Vielzahl von Standard-OSDP-Lesermodellen kompatibel. Brivo-Produkte sind so konzipiert, dass sie die neuesten OSDP-Updates mit RS485-Leserformaten unterstützen. Die Steuerplatine ACS-SDC-E ist mit OSDP-Lesern kompatibel, die RS485 verwenden.

Eine aktuelle Liste kompatibler Leser und Tastenfelder finden Sie auf der Website von Brivo unter www.brivo.com. Wenn Sie ein bestimmtes Modell eines Lesers oder eines Tastenfeldes haben, das auf der Brivo-Website nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an den technischen Support unter +1-866-BRIVO-4-U, um die Kompatibilität zu ermitteln.

Prüfen Sie, ob der Kundenstandort für die Installation bereit ist

1. Wenden Sie sich an die IT-Abteilung, um sicherzustellen, dass das zu installierende ACS-SDC-E mit dem lokalen Netzwerk (LAN) des Unternehmens kompatibel ist.
 - a) Der ACS-SDC-E ist mit einer Standard-RJ45-Buchse ausgestattet, die ein CAT5-Kabel mit einem RJ45-Stecker in jedem 10/100-Ethernet-Netzwerk aufnehmen kann. Der physische Anschluss des Panels ist derselbe wie der Anschluss eines Computers oder eines anderen Geräts an das LAN.
 - b) Anweisungen zur Verbindung mit dem LAN finden Sie in den Verbindungsanweisungen oder im Handbuch für die Panel-Vernetzung. Das Handbuch für die Panel-Vernetzung enthält außerdem eine vollständige Liste der Anforderungen an TCP/IP-Konfigurationsparameter und Informationen zu Sicherheitsaspekten.
2. Laden Sie die Brivo ACS-SDC-E Schnellanleitung von der Brivo-Website herunter und stellen Sie sie dem primären Administrator zur Verfügung. Dieses Dokument enthält Anweisungen zur Registrierung und Konfiguration des Kontrollpanels in der Anwendung.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Konto erstellt wurde und das Kontrollpanel über Brivo registriert ist. Wenn das Kontrollpanel nicht vom Händler registriert wurde, kann der Installateur den technischen Support von Brivo um Hilfe bitten oder das Kontrollpanel einfach direkt registrieren.
4. Vergewissern Sie sich, dass der primäre Administrator und alle anderen Mitarbeiter, die auf das System zugreifen werden, über einen Computer mit Internetzugang und einem unterstützten Webbrowser verfügen.

Prüfung der Lieferinhalte

1. Machen Sie die Inhalte des Kontrollpanelsets ausfindig und prüfen Sie diese.

Das ACS-SDC-E-Set sollte die folgenden Teile enthalten:

- a) 1 Schachtel mit dem folgenden Inhalt:
 - Das Gerät B-ACS-SDC-E mit dem Typenschild auf der Rückseite
 - Ein zusätzliches loses Typenschild als Referenz
 - Eine Schnellanleitung
 - Ein Beutel mit Zubehörteilen, der Folgendes enthält:
 - Ein MOV (Metalloxid-Varistor)
 - Zwei 120-Ohm-Widerstände für die RS485-Busterminierung.
 - Sechs 2k-Ohm-Endwiderstände (EOL) für die Sabotageterminierung
 - Eine Abdeckplatte für eine Single-Gang-Verteilerdose
 - Ein Kabelbinder zur Zugentlastung für Ethernet-Kabel

Planen Sie Ihre Installation und entscheiden Sie, wo das ACS-SDC-E installiert werden soll

1. Wenn Sie kein Power over Ethernet (PoE) verwenden, stellen Sie den ACS-SDC-E nicht weiter als 30 m vom 12-V-DC-Netzteiltransformator entfernt auf. Es handelt sich dabei um die maximal zulässige Kabellänge für die meisten externen Netzteile.
 - a) Das ACS-SDC-E gibt keine maximale Kabellänge zwischen dem ACS-SDC-E und einem Lesegerät vor, allerdings kann dies beim Hersteller des Tastenfeldes/Lesegeräts der Fall sein. Beachten Sie die Richtlinien des Herstellers für die Art der Verkabelung und den Abstand zwischen Kontroll- und Lesegerät.
 - b) Stellen Sie das ACS-SDC-E in einem Umkreis von 150 m um den zugehörigen elektronischen Türöffner oder -verschluss auf.

Beachtung der Sicherheitsvorkehrungen

WARNUNG: Brandschutzbestimmungen

Schließen Sie niemals ein Tastenfeld, einen Leser oder ein Schloss an Türen an, ohne vorher die geltenden Brandschutzvorschriften zu prüfen. Vor dem Einbau von Schlössern oder Vorrichtungen an Türen, die als Notausgänge dienen können, müssen Sie Rücksprache mit den örtlichen Brandschutzbehörden halten und deren Genehmigung einholen. Die Verwendung von Ausgangstastern ist möglicherweise nicht legal. Eventuell sind Paniktürverschlüsse erforderlich. Holen Sie vor der Installation von Geräten immer die entsprechenden schriftlichen Genehmigungen und Zulassungen ein.

WARNUNG: Ausfallsicherer Modus

Installieren Sie das System nicht im ausfallsicheren Modus, es sei denn, dies wurde von der zuständigen Behörde genehmigt. Andernfalls kann es zu Störungen des Betriebs von Paniktürverschlüssen kommen.

WARNUNG: Hitze und Lärm

Installieren Sie das Kontrollpanel nicht in einem Bereich, in dem die unten aufgeführten Temperaturen nicht eingehalten werden. Andernfalls können die Komponenten des Kontrollpanels beschädigt werden.

Das ACS-SDC-E-Kontrollpanel ist UL-geprüft bis -35 °C (-31 °F) und 66 °C (150 °F) und EN-geprüft von -40 °C (-40 °F) bis 70 °C (158 °F) und einer Luftfeuchtigkeit von 85 %.

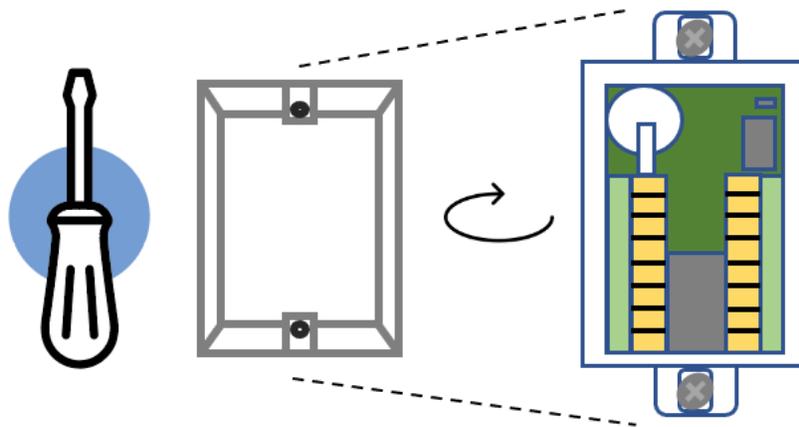
Installieren Sie das Kontrollpanel nicht in der Nähe oder in demselben Stromkreis wie Geräte, die starkes Elektroräuschen erzeugen. Dazu gehören Schleifmaschinen, Elektromotoren und Gebläse, elektrische Schaltanlagen und andere Geräte mit elektrischem Störräuschen. Elektrisches Rauschen kann den Betrieb des Panels stören. Wenn es nicht möglich ist, das Panel entfernt von solchen Störquellen zu installieren, empfiehlt es sich, das Gerät mit einer hochwertigen USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) zwischen der Wechselstromversorgung und dem Transformator zu isolieren.

- Das Gerät ist in erster Linie für den Innenbereich gedacht. Es kann im Freien verwendet werden, wenn es in einem geschützten, wasserdichten Gehäuse untergebracht ist.
- Die an das ACS-SDC-E-Gerät angeschlossene Stromleitung sollte vom Typ AWG Nr. 18 oder größer sein.
- Eine Verkabelung der Kategorie 5 bietet die empfohlene Mindestleistung.
- Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose an, die über einen Schalter gesteuert wird.
- Die Einhaltung der IEEE 802.3 (at oder af)-Spezifikationen wurde im Rahmen von UL294/B nicht überprüft.
- Wenn das Gerät mit 12 V Gleichstrom betrieben wird, muss das Netzteil nach UL294 oder UL 603 gelistet sein.
Batteriekapazität bei Ausfall der Primärenergie mindestens null (0) Stunden.

Allgemeine Montageabläufe

Installation und Montage des ACS-SDC-E

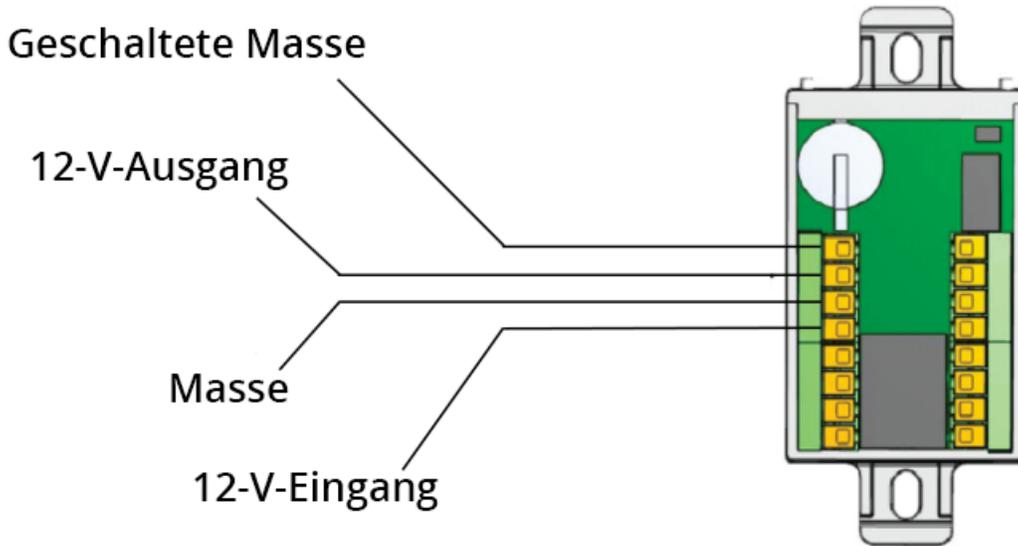
1. Montieren Sie das ACS-SDC-E nach der unten beschriebenen Methode:
 - a) Dieses Zutrittskontrollgerät für eine Türe (ACS-SDC-E) ist für die Installation innerhalb des sicheren/geschützten Bereichs vorgesehen.
 - b) So montieren Sie das ACS-SDC-E:
 - i) Verdrahten Sie das ACS-SDC-E vollständig, stellen Sie sicher, dass alle Kabel ordnungsgemäß zugentlastet sind, und verwenden Sie die mitgelieferten Kabelbinder für eine zusätzliche Zugentlastung für CAT5- oder größere Kabel.
 - ii) Schieben Sie das ACS-SDC-E in die nach innen gerichtete Verteilerdose.
 - iii) Bringen Sie die mitgelieferte Abdeckplatte an.



ACS-SDC-E Montageschema

OPTIONAL: Wenn Sie nicht Power over Ethernet verwenden, schließen Sie die 12-VDC-Eingangs- und Erdungskabel an eine externe 12-VDC-Stromversorgung an.

1. Verwenden Sie eine Leitung des Typs AWG Nr. 18 oder 22 (siehe Tabelle auf Seite 5), um die entsprechenden Stromversorgungskabel an das ACS-SDC-E anzuschließen.



Anschluss der optionalen externen Stromversorgung an das ACS-SDC-E

Modell	Schaltung	Spannung (VDC)	Stromstärke (A)
Brivo B-ACS-SDC-E	Eingang	12 VDC	800 mA

Sabotagekontakt

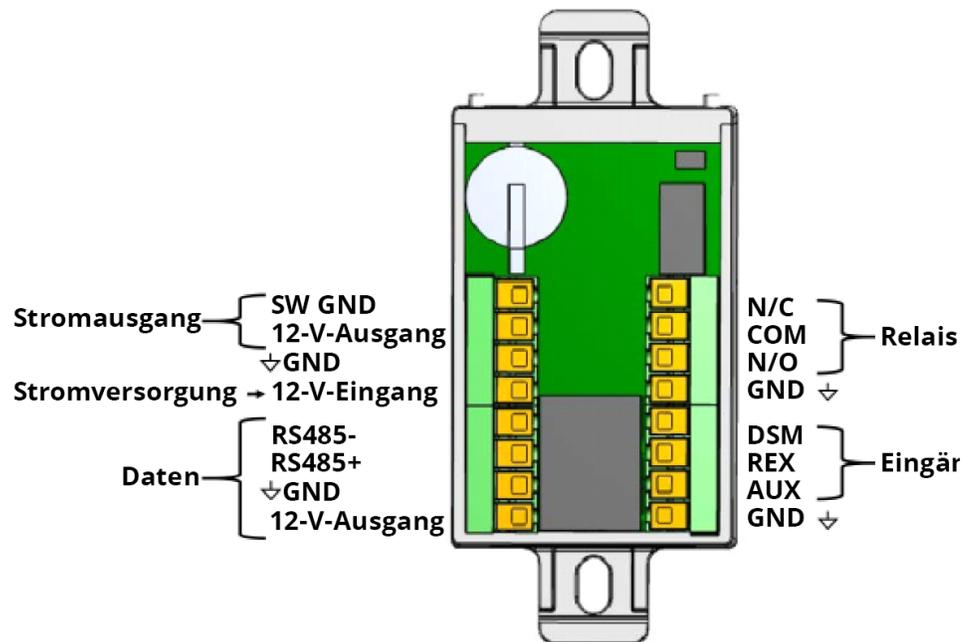
Wenn der Sabotagekontakt ausgelöst wird, erzeugt das ACS-SDC-E ein Sabotageereignis für Brivo Access. Es wird in der Echtzeit-Ereignisschnittstelle angezeigt und kann so konfiguriert werden, dass es E-Mail-Benachrichtigungen generiert. Der Sabotagekontakt des ACS-SDC-E wird durch Bewegung ausgelöst. Nach der Auslösung unterbricht das ACS-SDC-E nach einer bestimmten Zeit (10 bis 15 Sekunden) den Betrieb und das Lesegerät geht in den Ruhezustand. Damit der Sabotagealarm hörbar ist, muss ein OSDP-Lesegerät an das ACS-SDC-E angeschlossen sein, und der Sabotagealarm ertönt über das angeschlossene OSDP-Lesegerät.

Anschluss

Nachfolgend finden Sie einen Schaltplan für das ACS-SDC-E.

HINWEIS: Das ACS-SDC-E verfügt über ein Paar RS485-Kabel für den Anschluss von bis zu zwei externen OSDP-Lesern. Das ACS-SDC-E kann ein kabelgebundenes Schloss mit bis zu zwei Lesern für den Einsatz an einer Tür für Ein- und Ausgänge mit Zutrittswiederholkontrolle unterstützen.

Wenn das ACS-SDC-E für die Steuerung einer Tür verwendet werden soll, müssen die folgenden Anschlüsse vorgenommen werden:



ACS-SDC-E Kabelschaltplan

Eingang

1. Der Gleichstromeingang ist für 10 V DC bis 15 V DC ausgelegt. Die Gleichstromversorgung erfolgt über ein nach UL294 zugelassenes Netzteil mit begrenzter Leistung der Klasse 2.
2. Optional kann die Stromversorgung auch über Power over Ethernet (PoE) über den RJ45-Anschluss erfolgen.
3. Wenn sowohl Gleichstrom als auch PoE verwendet werden, bezieht das ACS-SDC-E Strom aus dem Gleichstromnetz.

WARNUNG: Verwendung von 24 V DC

Das Brivo ACS-SDC-E 1-Türkontrollgerät sollte über Power over Ethernet (PoE) oder eine 12-V-DC-Stromversorgung mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie **NICHT** 24 V als Eingangsspannung für das ACS-SDC-E. Die einzige Stelle am ACS-SDC-E, an die Sie 24 V anschließen können, sind die Schließer- und Öffnerkontakte am Relais.

Schlosssteuerung

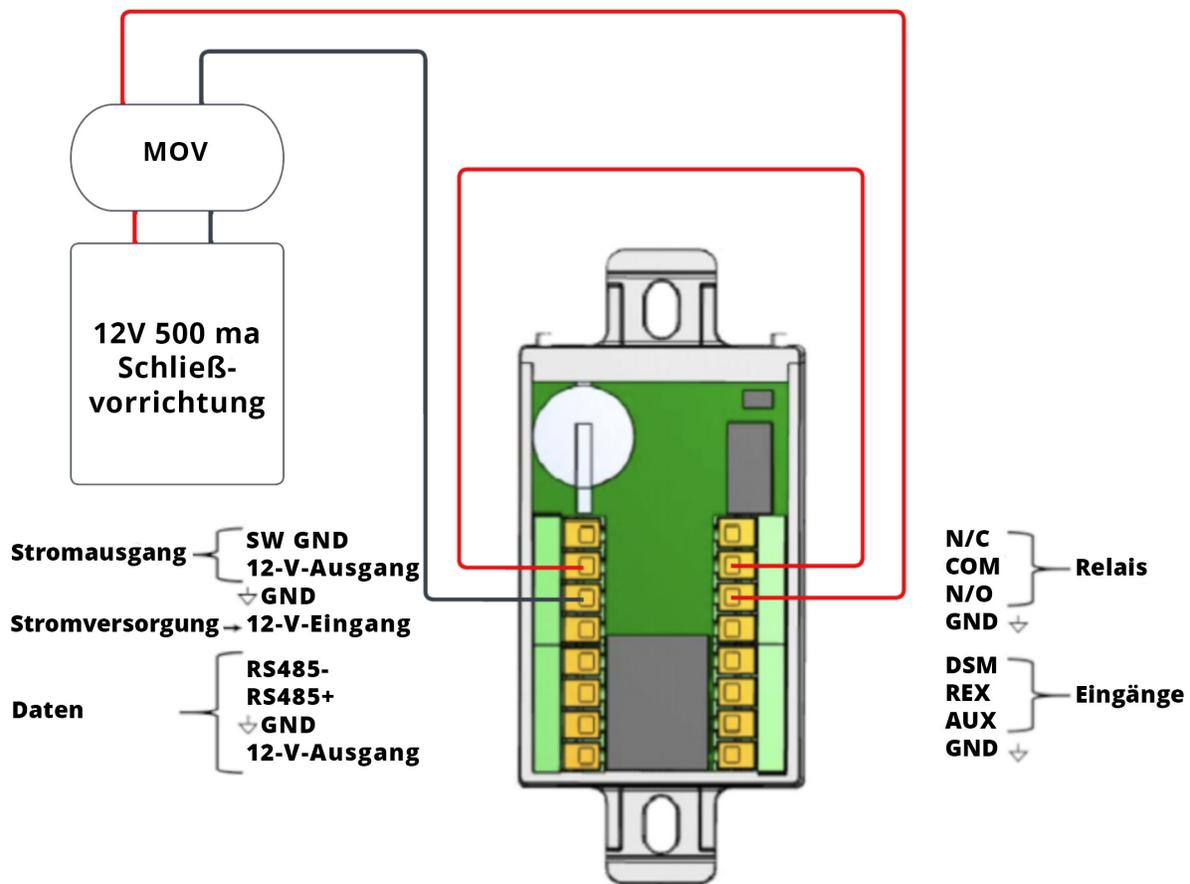
Das ACS-SDC-E steuert ein einzelnes Türschloss über ein Magnetschloss oder über einen Türöffner.

Es gibt zwei 12-V-Gleichstromausgänge, die jeweils bis zu 500 mA liefern und zur Stromversorgung des Türöffners in Verbindung mit dem Schlosssteuerungsrelais verwendet werden können.

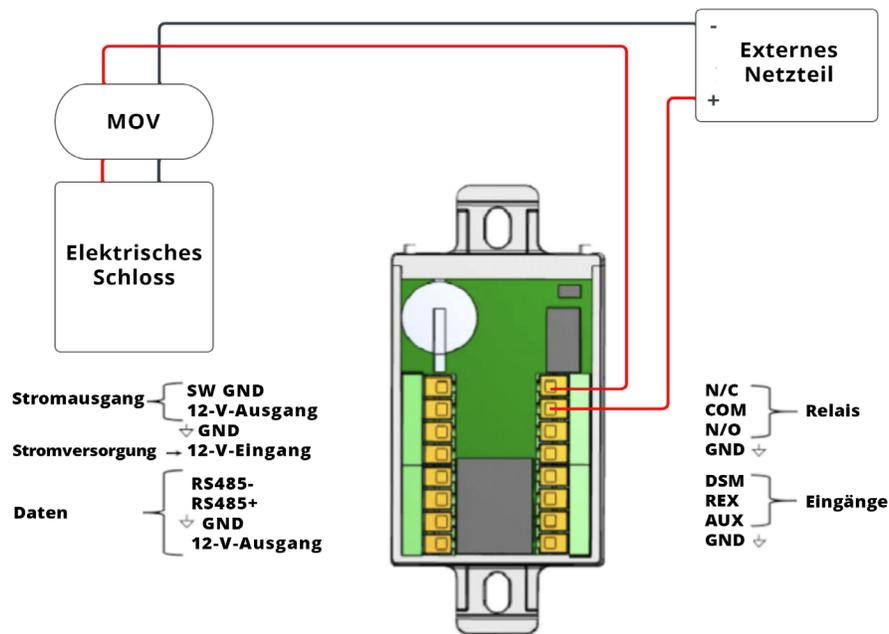
Ausgang des Schlossrelais

Das Relais ist für bis zu 30 V DC und 2 A mit einem Leistungsfaktor von 0,6 ausgelegt. Wenn die Stromversorgung über einen der 12-V-Ausgänge des ACS-SDC-E erfolgt, beträgt die Relaisspannung 12 V DC und die Nennleistung 500 mA der zulässigen Stromgrenze des ACS-SDC-E.

Der Schlossrelaisausgang des ACS-SDC-E hat Schließer- und Öffnerkontakte, die je nach Anwendung angeschlossen werden können.



Schlossverdrahtung mit integriertem 12V DC (Schließerkontakt dargestellt)



Verdrahtung des Schlosses mit einer externen Stromversorgung (Öffnerkontakt dargestellt)

Geschaltete Masse (Aux-Ausgang)

Der geschaltete Masseausgang aktiviert oder deaktiviert eine Masseverbindung. Dies wirkt wie ein elektronischer Relaischalter gegen Masse.

1. Konfigurieren Sie die Standard-Stromversorgung als Einschaltung oder als Ausschaltung über das Brivo Access Account Config Tool.

Überwachte Eingänge

1. Es gibt drei (3) überwachte Eingänge:
 - Request To Exit (REX)
 - Türschalterüberwachung/Türkontakt (DSM)
 - Hilfeingang (AUX).

Die Eingänge können wie folgt konfiguriert werden:

- Zwei (2) Zustände (nicht überwacht) mit dem Zustand geschlossen/offen.
 - Vier (4) Zustände (Verwendung von zwei 2 kOhm Anschlusswiderständen), überwacht mit dem Zustand geschlossen / offen / kurzgeschlossen / getrennt.
2. Falls verwendet, verkabeln Sie den AUX-Eingang mit dem AUX-Kabel und dem Massekabel. Der AUX-Eingang kann für eine Vielzahl von Zwecken verwendet und über das Brivo Access Account Config Tool programmiert werden.

WARNUNG: Spannungsbegrenzung zur Rauschunterdrückung

1. Installieren Sie den MOV quer zu den Leitern, so nah wie möglich am elektrischen Türöffner, Türverschluss oder Magnetschloss. Das ist normalerweise an der Verbindung von der bauseitigen Verkabelung zum Kabelschwanz oder zur Schraubklemme des elektronischen Türöffners, -verschlusses oder Magnetschlusses.
2. Verwenden Sie ein vom Hersteller des Türöffners oder -verschlusses empfohlenes Kabel. Wird vom Hersteller kein Kabel empfohlen, verwenden Sie mindestens ein Kabel des Typs AWG Nr. 18 mit ausreichenden Litzen für den bestimmten elektronischen Türöffner oder -verschluss.

Verkabelung des Lesers

Das ACS-SDC-E kommuniziert mit externen Lesern über OSDP.

Einer der 12-V-Gleichstromausgänge kann für die Stromversorgung der OSDP-Lesegeräte mit bis zu 500 mA verwendet werden.

HINWEIS: Für Ein-/Aus-Anwendungsfälle können zwei Leser an denselben RS485-Port angeschlossen werden, und OSDP-Multidrop ermöglicht die Kommunikation mit beiden Lesern.

HINWEIS: Das ACS-SDC-E kann mit externen Lesegeräten kommunizieren, die über ein 300 m langes Twisted-Pair-Kabel vom Typ AWG Nr. 24 mit 9600 Baud angeschlossen sind.

1. Verbinden Sie RS485- und RS485+ für den Leser mit dem ACS-SDC-E.
2. Schließen Sie das Stromkabel an 12V Out und GND an.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR RS485-VERDRAHTUNG

HINWEIS: Wenn sich der externe OSDP-Leser in größerer Entfernung zum ACS-SDC-E befindet, empfiehlt es sich, beide Enden des RS-485-Busses mit einem 120-Ohm-Widerstand zu terminieren.

HINWEIS: Verwenden Sie bei der Verdrahtung des RS485-Busses nur abgeschirmte Twisted-Pair-Kabel.

HINWEIS: Der Eingangsleser muss die OSDP-Adresse 1 und der Zutrittswiederholkontrollleser am Ausgang die OSDP-Adresse 2 haben.

HINWEIS: Falls erforderlich, kann die OSDP-Adressierung über die Brivo-Programmierschnittstelle (WebCLI) durchgeführt werden.

Erdung des ACS-SDC-E

1. Wenn Sie das ACS-SDC-E erden, verwenden Sie ein Kabel des Typs AWG Nr. 18 oder größer, um das ACS-SDC-E mit einer geeigneten Erdung zu verbinden.
2. Der Erdungskontakt ist der GND-Kontakt, der sich direkt am ACS-SDC-E befindet.

Einschalten des ACS-SDC-E

HINWEIS: Das ACS-SDC-E ist UL-gelistet, wenn es mit Gleichstrom betrieben wird.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Verkabelung vollständig ist, bevor Sie das ACS-SDC-E einschalten.

2. Stecken Sie das Kabel (CAT5 oder höher) in den LAN/PoE-Anschluss.
3. Wenn Sie kein PoE verwenden, schließen Sie das ACS-SDC-E über den 12-V-Eingang und die Masse an die Stromversorgung an.
4. Optional können Sie PoE und eine externe 12-V-Stromversorgung für einen redundanten, gleichzeitigen Stromeingang verwenden.

LED-Verhalten des ACS-SDC-E

Das ACS-SDC-E verfügt über fünf LEDs mit den folgenden Farben und Funktionen:

1. Strom – [GRÜN]
2. Netzwerkverbindung – [GRÜN]
3. LED3 [ROT] : OSDP-Leserstatus Blinken / Werksreset
4. LED2 [GRÜN] : PCS-Verbindung Permanentes Leuchten EIN/AUS
5. LED1 [BLAU] : Haupt-LED Blinken

Zurücksetzen des ACS-SDC-E auf die Werkseinstellungen

Das ACS-SDC-E wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, wenn die folgenden Schritte durchgeführt werden:

1. Halten Sie die Taste zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (FDR) zehn (10) Sekunden lang gedrückt und warten Sie, bis die rote LED aufleuchtet und permanent an bleibt.
2. Lassen Sie die Taste nach drei (3) Sekunden los.
3. Nach dem Loslassen der Taste erkennt das ACS-SDC-E, dass ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen erwünscht ist und leitet den Vorgang der Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen ein. Wenn das ACS-SDC-E neu startet, wird die Firmware automatisch aktualisiert. Sobald die LED wieder normal leuchtet, wurde das ACS-SDC-E zurückgesetzt.

HINWEIS: Wenn die Taste zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (FDR) nach 13 Sekunden oder mehr als drei Sekunden nach dem Aufleuchten der roten LED losgelassen wird, wird das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt

Konfiguration

Wenn eine manuelle Konfiguration erforderlich ist, verbinden Sie einen Laptop mit demselben lokalen Netzwerk wie das ACS-SDC-E

HINWEIS: Der Laptop und das ACS-SDC-E **MÜSSEN** sich im selben Subnetz befinden.

1. Geben Sie bei der NIC-Schnittstelle auf Ihrem Laptop/PC die IP **169.254.242.122** und die Netzmaske **255.255.255.0** .
2. Verbinden Sie das CAT5-Kabel oder ein größeres Kabel von der NIC-Schnittstelle des Laptops mit dem PoE-Netzwerk-Switch.
3. Schließen Sie ein weiteres CAT5- oder größeres Kabel vom PoE-Netzwerk-Switch an das ACS-SDC-E an. Warten Sie einige Sekunden, bis das ACS-SDC-E hochgefahren ist.
4. Öffnen Sie einen Webbrowser und navigieren Sie zu **169.254.242.121** .
5. Wenn die Aufforderung zur Eingabe von Benutzername/Passwort erscheint, verwenden Sie den Benutzernamen **cli** und das Passwort **new5cli**.
 - a) Die Verwaltungsschnittstelle (WebCLI) wird für den Zugriff auf die integrierten Funktionen für Debugging und manuelle Konfigurationsdienstprogramme zu erhalten.

Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem LAN und dem ACS-SDC-E

1. Verbinden Sie das LAN über den LAN-Anschluss des ACS-SDC-E mit einem CAT5-Kabel oder mit einem größeren Kabel.
 - a) Bei dem LAN-Anschluss handelt es sich um eine 10/100-Ethernet-Schnittstelle mit einer RJ45-Buchse für den Anschluss des Ethernet-Ports auf dem ACS-SDC-E an ein lokales Netzwerk, um eine Verbindung mit dem Internet herzustellen.
 - b) Verwenden Sie ein gerades Kabel (d. h. kein Crosskabel), um diesen Anschluss mit einem lokalen Hub, Switch oder Router zu verbinden.
2. Überprüfen Sie die Verbindung des LAN mit dem ACS-SDC-E, indem Sie auf die Verwaltungsschnittstelle (WebCLI) zugreifen und die im vorherigen Schritt aufgeführten Anweisungen verwenden. Auf der Startseite der Verwaltungsoberfläche sollte im Feld Letzter Kontakt mit dem Kontrollpanel ein aktueller Zeit-/Datumstempel angezeigt werden.

HINWEIS: Firmware-Upgrade – Wenn Sie sich zum ersten Mal registrieren und mit dem Brivo-Cloud-Service verbinden, lädt Ihr ACS-SDC-E automatisch die neueste Firmware herunter und installiert sie. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern. Trennen Sie Ihr ACS-SDC-E während dieses Vorgangs nicht von der Stromversorgung. Sollten Sie Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von Brivo unter der Telefonnummer **+1 866-274-8648** oder per E-Mail an customercare@brivo.com.

Revisionstabelle

Version	Datum	Inhalt
1.0	07/02/2023	Originaldokument
1.1	17/02/2023	Aktualisierte Tabelle der Verdrahtungsanforderungen
1.2	28/02/2023	Verdrahtungsgrafiken hinzugefügt